

Informationen zum Wechsel in den Studiengang *Maschinenbau* an der Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS)

Mein Name ist Prof. Dr. Peter Weber und ich bin als Studiengangsleiter organisatorisch für den Bachelor-Studiengang *Maschinenbau* zuständig. Wir haben jedes Semester eine ganze Reihe von Interessent:innen, die – aus ganz unterschiedlichen Gründen – in unseren Studiengang *Maschinenbau* wechseln (möchten). Da Sie dieses Dokument lesen, scheinen auch Sie zumindest darüber nachzudenken, in den Studiengang *Maschinenbau* an der FRA-UAS zu wechseln – entweder innerhalb der Hochschule oder als Hochschulwechsler:in von einer anderen Hochschule kommend.

Der Wechsel in einen anderen Studiengang oder sogar an eine andere Hochschule ist generell mit Reibungsverlusten verbunden – Sie müssen sich neu orientieren und viele der von Ihnen bereits erbrachten Leistungen können vielleicht nicht anerkannt werden. Ein Wechsel ist also ein Schritt, der im Vorfeld reiflich überlegt sein sollte. Genau deshalb habe ich versucht, nachfolgend einige Informationen zusammenzustellen, die Ihnen die Entscheidung erleichtern sollen oder Ihnen beim Wechsel in unseren Studiengang *Maschinenbau* helfen können.

Grundsätzlich stehe ich Ihnen bei **fachlichen Fragen zum Studiengang *Maschinenbau*** als erster Ansprechpartner zur Verfügung. Ich möchte Ihnen sehr empfehlen, im Rahmen Ihrer Wechselüberlegungen einen persönlichen Beratungstermin – gerne online über Teams oder Zoom – mit mir zu vereinbaren. Dies können Sie per E-Mail (peter.weber@fb2.fra-uas.de) oder telefonisch (+49 (0) 69 /1533 3375) tun. Die nächsten Abschnitte sollten Sie vorab aber auf alle Fälle bereits intensiv lesen, damit wir bei dem Gespräch über die dann noch offenen Fragen reden können.

Tipp: Natürlich steht Ihnen auch Herr **Dominik Boschner**, unser **Studiengangsmentor**, gerne für Fragen zur Verfügung, wenn Sie sich erst einmal etwas allgemeiner über den Studiengang *Maschinenbau* und vor allem das Studieren an der Frankfurt UAS erkundigen sollen: Ment.m@fb2.fra-uas.de.

Als Wechsler:in können Sie sich über die Webseite der Hochschule direkt für ein **höheres Fachsemester** bewerben. Über den folgenden Link kommen Sie zum **Bewerbungsportal** für ein höheres Fachsemester:

<https://www.frankfurt-university.de/de/studium/bewerbung-und-einschreibung/hoehere-fachsemester/>

Sie können sich für den Studiengang *Maschinenbau*, auch für ein höheres Fachsemester, bewerben, ohne ein **Vorpraktikum** absolviert zu haben. Sie benötigen allerdings ein Vorpraktikum von insgesamt **acht Wochen** für alle Module ab dem 3. Semester (siehe unten). Insofern ist es für Sie als Wechsler:in ratsam, das komplette achtwöchige Vorpraktikum bereits vor Ihrem Studienstart zu absolvieren. Informationen zum **Vorpraktikum** finden Sie in der nachfolgend verlinkten Prüfungsordnung (siehe Anlage 4: Vorpraktikumsordnung):

[https://www.frankfurt-university.de/fileadmin/standard/Aktuelles/Amtliche Mitteilungen/Akademische Satzungen/Studien- und Pruefungsordnungen/Fachbereich 2/Maschinenbau/PO B-Maschinenbau Lesefassung 24-06-2020 01.pdf](https://www.frankfurt-university.de/fileadmin/standard/Aktuelles/Amtliche_Mitteilungen/Akademische_Satzungen/Studien- und Pruefungsordnungen/Fachbereich_2/Maschinenbau/PO_B-Maschinenbau_Lesefassung_24-06-2020_01.pdf)

Für alle **formalen Fragen** zu Bewerbung und Einschreibung ist das **Studienbüro** der Frankfurt University of Applied Sciences zuständig. Unter folgendem Link finden Sie die Kontaktdaten:

<https://www.frankfurt-university.de/de/studium/studienbuero/>

Um sich erfolgreich für ein höheres (Fach-)Semester im Studiengang *Maschinenbau* bewerben zu können, müssen Sie folgende Dinge unbedingt erfüllen bzw. beachten:

1. Perfekt wäre, wenn Sie in Ihrem bisherigen Studiengang den Prüfungsanspruch noch in keinem Modul endgültig verloren haben (dass also immer noch eine Prüfungsmöglichkeit, z.B. der Drittversuch oder – sofern die bisherige Hochschule das anbietet – die mündliche Nachprüfung, offen ist). Sie müssen dies bei der Bewerbung über die Vorlage einer sogenannte „Unbedenklichkeitsbescheinigung“ sowie eines „vollständigen Leistungsnachweises, mit allen bestandenen, nicht bestandenen und angemeldeten Prüfungsleistungen, nachweisen. Diese stellt Ihnen das Prüfungsamt Ihrer bisherigen Hochschule aus.
2. Sollten Sie den Prüfungsanspruch in einem Modul Ihres bisherigen Studiengangs endgültig verloren haben, so prüfen wir, ob es dieses Modul in ähnlicher Form auch in unserem *Maschinenbau*-Curriculum gibt. Ist das nicht der Fall, so ist ein Wechsel in unseren *Maschinenbau*-Studiengang prinzipiell möglich. Sollte es das endgültig nicht bestandene Modul dagegen in ähnlicher Form in unserem *Maschinenbau*-Curriculum geben, so ist ein Wechsel in unseren *Maschinenbau*-Studiengang leider nicht mehr möglich. Bitte kontaktieren Sie mich rechtzeitig vor Ihrer Bewerbung um zu klären, ob Sie Ihr Studium bei uns prinzipiell fortsetzen können oder nicht. Ich werde auch später (nach Ihrer Bewerbung) vom Studienbüro kontaktiert werden und die offizielle Entscheidung treffen, ob Sie – trotz eines endgültig nicht bestandenen Moduls an Ihrer bisherigen Hochschule – bei uns weiterstudieren dürfen.
3. Sofern der Studiengang, aus dem Sie zu uns wechseln, gleichnamig mit unserem Studiengang *Maschinenbau* ist, egal ab B.Eng. oder B.Sc., werden Sie bei uns automatisch in das nächsthöhere Fachsemester eingestuft. In allen anderen Fällen müssen Sie, um bei uns in ein höheres Fachsemester eingestuft werden zu können, in Ihrem bisherigen Studiengang Leistungen in ausreichendem Umfang bestanden haben, die Ihnen voraussichtlich auch in unserem Studiengang anerkannt werden. Daumenregel: Für eine Einstufung in das 2. Fachsemester müssen anerkennbare Leistungen von mindestens 25 ECTS, für eine Einstufung in das 3. Fachsemester Leistungen von mindestens 45-50 ECTS vorhanden sein. Die relevanten Bewerbungsunterlagen werden vom Studienbüro an den Studiengangsleiter (also mich) weitergeleitet und ich nehme dann eine Einstufung in das passende Fachsemester vor. Sollten bei Ihnen anerkennbare Leistungen von weniger als 25 ECTS vorhanden sein, so ist eine Einstufung in ein höheres Fachsemester nicht möglich und Sie werden leider nicht als Wechsler:in für den Studiengang *Maschinenbau* zugelassen werden.

Tipp: Falls Sie sich im Wintersemester für ein höheres Fachsemester beworben haben und wegen zu wenigen ECTS abgelehnt wurden, können Sie sich möglicherweise noch ganz regulär für das 1. Semester in den Studiengang Maschinenbau einschreiben (Achtung: Frist beachten!). Dies ist leider bei einem Wechsel im Sommersemester nicht möglich, da wir dann kein 1. Semester anbieten.

4. Beachten Sie die Frist für eine Bewerbung für ein höheres Fachsemester. Diese endet meist am 1. März für das Sommersemester bzw. am 1. September für das Wintersemester (**keine Gewähr**; die aktuell geltende Frist finden Sie online auf der Webseite der Hochschule).

Bevor Sie über einen Studiengangswechsel entscheiden, sollten Sie die Prüfungsordnung (PO) des Studiengangs *Maschinenbau* sehr intensiv durcharbeiten, um sich über den Aufbau des Studiums und insbesondere die Voraussetzungen, die erforderlich sind, um gewisse Module absolvieren zu dürfen, zu informieren. Die Prüfungsordnung finden Sie hier:

[https://www.frankfurt-university.de/fileadmin/standard/Aktuelles/Amtliche Mitteilungen/Akademische Satzungen/Studien- und Pruefungsordnungen/Fachbereich 2/Maschinenbau/PO B-Maschinenbau Lesefassung 24-06-2020 01.pdf](https://www.frankfurt-university.de/fileadmin/standard/Aktuelles/Amtliche_Mitteilungen/Akademische_Satzungen/Studien- und Pruefungsordnungen/Fachbereich_2/Maschinenbau/PO_B-Maschinenbau_Lesefassung_24-06-2020_01.pdf)

Nachfolgend habe ich die wichtigsten „Hürden“ zusammengestellt, die Sie als Wechsler:in bei uns beachten müssen:

- Um Vorleistungen oder Prüfungsleistungen des **3. bis 6. Semesters** erbringen zu dürfen, benötigen Sie ein komplett anerkanntes achtwöchiges Vorpraktikum (wegen der Corona-Pandemie wurden/werden davon teilweise Ausnahmen beschlossen).
- Um die Vorleistungen zum **Schwerpunktprojekt** (5. Semester) oder um das **Praxisprojekt** (6. Semester) anmelden zu dürfen, benötigen Sie ein anerkanntes achtwöchiges Vorpraktikum und erfolgreich absolvierte Module aus den ersten beiden Semestern im Umfang von 60 ECTS (kurz gesagt: Sie müssen die ersten beiden Semester komplett abgeschlossen haben).
- Für die Anmeldung der **Bachelor-Arbeit** müssen sämtliche Module erfolgreich abgeschlossen sein, mit Ausnahme des Moduls „Praxisprojekt“ sowie mit Ausnahme von Modulen im Umfang von in Summe max. 10 ECTS aus den Semestern 4 und 5.

Bedenken Sie, dass dies nur ein grober Überblick ist. Für einzelne Module existieren weitere Anforderungen, die erfüllt sein müssen, bevor Sie diese absolvieren dürfen.

Beachten Sie bitte, dass wir unsere Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen, Labore, Projekte) nur einmal pro Jahr anbieten, die (meisten) Prüfungen dazu werden jedoch zweimal pro Jahr angeboten. Detailinformationen dazu finden Sie in der Prüfungsordnung.

Eine **Anerkennung von Prüfungsleistungen** aus Ihrem bisherigen Studiengang ist prinzipiell möglich, sofern diese Prüfungsleistungen inhaltlich und vom Umfang mit Modulen des Studiengangs *Maschinenbau* vergleichbar sind. Dafür gibt es einen speziellen Antrag, den Sie einreichen können, **sobald Sie sich in unseren Studiengang Maschinenbau eingeschrieben haben** (kontaktieren Sie mich dafür am besten per E-Mail: peter.weber@fb2.fra-uas.de).

ACHTUNG: Für das Anerkennungsverfahren werden Sie später beglaubigte Originalunterlagen Ihres Zeugnisses/Leistungsscheins benötigen. Denken Sie daran, sich diese Originale rechtzeitig vor einem Wechsel im Prüfungsamt Ihrer bisherigen Hochschule zu besorgen.

Mir ist bewusst, dass Sie gerne bereits vor Ihrer Wechselentscheidung eine Einschätzung darüber hätten, wie viele und welche Module Ihnen in unserem Studiengang *Maschinenbau* voraussichtlich anerkannt werden. Deshalb biete ich Ihnen als Wechselinteressierter/-m an, eine **unverbindliche Vorabprüfung Ihrer Unterlagen** vorzunehmen, damit Sie ein Gefühl dafür bekommen, welche Prüfungsleistungen Ihnen voraussichtlich anerkannt werden würden. Erstellen Sie bei Interesse dafür bitte eine Auflistung der von Ihnen erbrachten Prüfungsleistungen und nehmen Sie eine Zuordnung zu dem jeweiligen Modul unseres Studiengangs *Maschinenbau* vor, für welches Sie sich die jeweilige Leistung anerkennen lassen möchten. Diese Zusammenstellung (z.B. in Form einer Excel-Tabelle) können Sie dann mit Unterlagen, aus denen hervorgeht, welche Leistungen Sie erbracht haben (Zeugnis/Leistungsschein und Modulbeschreibungen mit Inhalten und ECTS-Umfängen) an meine E-Mailadresse schicken: peter.weber@fb2.fra-uas.de

Hinweis: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich bei dieser Vorabprüfung nur eine grobe Einschätzung über mögliche Anerkennungen geben kann. Eine genaue und intensive Prüfung, teilweise unter Einbeziehung der verantwortlichen Fachkolleg:innen, kann erst vorgenommen werden, wenn Sie sich wirklich bei uns eingeschrieben haben.

Für alle diejenigen, die in ein höheres Fachsemester in unseren Studiengang *Maschinenbau* gewechselt sind, biete ich eine **Infoveranstaltung für Wechsler** an. Diese findet normalerweise am Nachmittag des ersten Vorlesungstages statt. **Bitte kontaktieren Sie mich, sobald Sie sich als Wechsler:in in den Studiengang *Maschinenbau* eingeschrieben haben, damit ich Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung den genauen Termin und Raum bzw. die Online-Zugangsdaten mitteilen kann.** Bei dieser Infoveranstaltung werde ich dann gezielt auf die konkreten Schritte eingehen, die Sie als Wechsler:in zu Beginn Ihres Studiums bei uns unternehmen müssen, um hoffentlich zügig und erfolgreich zum Abschluss zu kommen. Dabei werde ich u.a. auf die folgenden Aspekte eingehen: Anerkennung Vorpraktikum, Anmeldung im eLearning-System (campUAS-Moodle), Anmeldung im Prüfungsverwaltungssystem (FranCa) und Vorgehensweise bei der Beantragung von Prüfungsanerkennungen. Der Termin ist also für Sie als Wechsler:in ein absolutes **MUSS** – Sie sollten ihn auf keinen Fall verpassen und dort so viele Fragen wie möglich klären!

Ich hoffe, dass Ihnen die obigen Informationen tatsächlich ein wenig bei Ihrer Entscheidungsfindung weiterhelfen werden und möchte abschließend noch mal auf mein persönliches Beratungsangebot hinweisen. Nutzen Sie dieses – der Teufel steckt oft im Detail!

Scheuen Sie sich nicht, mich zu kontaktieren - ich freue mich auf Ihre Anfrage.

Prof. Dr. Peter Weber

Frankfurt am Main, 24.01.2025